Schäfer-Extrablatt

Der Dachs – die Energiealternative für Hotel- und Gastronomiebetriebe

Dachs des Monats

**Pension Prior, Karl Prior,
Horn-Bad Meinberg**

Übereilte Entscheidungen sind seine Sache nicht. Karl Prior macht einen eher gelassenen Eindruck. Wichtige Dinge wollen gut überlegt sein. In energetischen Fragen spielen grundsätzliche Überzeugungen eine wichtige Rolle. Vielleicht deshalb besitzen er und seine Frau Claudia ein eigenes Kleinkraftwerk. Das erzeugt Wärme und Strom für das 1912 erbaute Gebäude im Ortsteil Belle in einem einzigen Arbeitsprozess. Dieses einfache physikalische Prinzip gefällt Karl Prior.

„Ich beschäftige mich schon von Haus aus mit Umweltthemen“, sagt der Kraftwerksbetreiber. Im städtischen Umwelt-Ausschuss hat er tatkräftig mitgearbeitet. Die Kraft-Wärme-Kopplung ist ihm daher gut bekannt. Jetzt nutzt er sie für eigene Zwecke. „Bei allem Bewusstsein für ökologische Themen muss man natürlich auch rechnen“, erweitert Prior Umweltfragen um wirtschaftliche Komponenten. Bei ihm geht die Rechnung mit eigenem Strom

und eingesetztem Kapital jedenfalls auf.

„Wir haben die Sache mit dem Dachs anfangs erst einmal zwei Jahre ruhen lassen“, berichtet der Krankenpfleger, der jetzt umtriebiger Ruheständler ist. „Damals Anfang des 21. Jahrhunderts war der Dachs relativ neu und teuer“, beschreibt Karl Prior erste Hürden auf dem Weg zu mehr Eigenversorgung. Weil aber auch der Betrieb der alten Ölheizung mit der Zeit teurer, gleichzeitig Gasleitungen an das Prior’sche Haus gelegt wurden, „war die Gelegenheit günstig, 2005 in den Dachs einzusteigen“.

Möglichkeiten, Eigenkapital zu schonen, bot ein Darlehen der KfW-Bankengruppe „zu einem extrem niedrigen Zins“, wie sich Karl Prior erinnert – weil er parallel zur Anschaffung des Kleinkraftwerkes durch Torsten Schäfer auch noch die Kellerdecken dämmen ließ. Früher erhitzten Strom betriebene Durchlauferhitzer das Wasser für die eigenen Wohnung, zwei Mietwohnungen und die Gästezimmer des Pensionsbetriebes. Diese Aufgabe übernimmt jetzt der Dachs. Damit erhöhen sich die Laufzeiten. Gleichzeitig verkürzt sich die Amortisationsphase. Den Überschuss des erzeugten Stroms verkaufen die Priors an den Versorger. Ein Drittel nutzen sie selbst. „Die monatlichen Abschlagszahlungen vom EVU sind fast genauso hoch wie die Summe, die wir jeden Monat für den Stromkauf bezahlen“, rechnet Prior vor.

Der „Dachs“ ist die umweltfreundliche und wirtschaftliche Energiealternative für Wohnhäuser und Gewerbeobjekte.

Die vielen von uns realisierten Anlagen sprechen für sich.

Lassen Sie sich begeistern für die neue Energiefreiheit und machen Sie Ihren Strom und Ihre Wärme einfach selbst.

Schäfer INSTALLATIONEN

Handwerksmeister Thorsten Schäfer
Starenweg 9
32805 Horn-Bad Meinberg
Telefon 05233 7709
Telefax 05233 3645
info@schaefer-installationen.de
www.schaefer-installationen.de